

KABA RETT TAGE

7.5. bis
25.11.2021



37. Ingolstädter Kabaretttage

Vorwort

Die Ingolstädter Kabaretttage gehören seit fast 40 Jahren fest zum Ingolstädter Kulturleben. Auch in diesem Jahr zeigt das Festival erneut einen Querschnitt aus dem Besten der aktuellen Kabarettszene. Für feinste künstlerische Qualität sorgen Beiträge nationaler und internationaler Kabarettist/-innen sowie regionaler Talente.

Ab 2021 erhalten die Ingolstädter Kabaretttage unter der künstlerischen Leitung von Andreas Martin Hofmeir, seines Zeichens Kabarettist und Musiker sowie ehemaliger Schüler des Reuchlin-Gymnasiums, einen neuen Anstrich. Im Zeitraum Mai bis November werden insgesamt 25 Einzelveranstaltungen in der Kleinkunsthöhle Neue Welt, dem Kulturzentrum neun und dem Festsaal des Stadttheaters stattfinden, die wiederum in thematische Abonnementreihen gegliedert sind.

Freuen Sie sich auf Senkrechtstarter/-innen, ein Wiedersehen mit bekannten Gesichtern und lassen Sie sich von Newcomer/-innen überraschen.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen!

Gabriel Engert,
Kulturreferent Stadt Ingolstadt

Grußwort

Liebe Freund/-innen der Ingolstädter Kabaretttage,

als wären die großen Veränderungen in und an unseren lieb gewonnenen Lebensgewohnheiten dieses Jahr nicht schon tiefgreifend genug, so erfahren auch die Ingolstädter Kabaretttage eine große Zäsur: Walter Haber, der unter anderem durch diese höchst erfolgreiche Reihe, aber auch durch aufopferungsvolle und geradezu pionierhafte Leidenschaft Ingolstadt zu einem Zentrum für die Kleinkunst gemacht hat, hat nach der Neuen Welt nun auch dieses sein Kind abgegeben.

Bei dem Kunststück in seine Fußstapfen zu treten, möge mir nicht nur meine Schuhgröße 47 helfen, sondern vor allem mein etwas anderer Blickwinkel auf die Szene sowie viele persönliche Kontakte zu herausragenden Künstler/-innen des Humors. Die Kabaretttage werden eine echte Selektion sein von Akteur/-innen, die mich begeistert haben. Das allein schon ist eine große Leistung, denn einen Holledauer wie mich begeistert grundsätzlich eigentlich erstmal gar nix.

Damit es für Sie etwas leichter wird, habe ich die Künstler/-innen in fünf verschiedene thematische Reihen ge-

packt. Wenn Sie sich für eines dieser Abos entscheiden, dann sparen Sie nicht nur Geld, sondern dürfen auch auf Entdeckung gehen bei einem oder zwei Ihnen unbekanntem Protagonist/-innen. Glauben Sie mir, es lohnt sich! Ich darf es Ihnen aufs Wärmste empfehlen! Und für diejenigen, die schlichtweg auf die großen Namen stehen, bieten wir das übergreifende Festsaalabo. Dafür gibt es zwar nicht das Ei des Kolumbus, aber auch keine Büchse der Pandora und immerhin einen finanziellen Vorteil.

Ich freue mich jedenfalls, Ihnen dieses großartige Programm präsentieren zu dürfen. Und wenn Sie richtig Pech haben, dann bin ich just an einem oder zwei Ihrer Abende da und darf anmoderieren.

Kommen Sie trotzdem!

Ihr
Andreas Martin Hofmeir

Aboinfo

In diesem Jahr wird es für die Ingolstädter Kabaretttage zunächst nur Aboausweise geben. Diese sind bis auf Weiteres auf eine kleine Anzahl beschränkt. Sollten zukünftige Lockerungen eine erhöhte Auslastung der einzelnen Locations ermöglichen, werden auch Einzeltickets verkauft.

Alle Themenabos werden sowohl als 5er-Abos wie auch als 3er-Abos angeboten. Die 5er-Abos eines Themenabos beinhalten die Veranstaltung im Festsaal, die beiden Veranstaltungen im Kulturzentrum neun und die beiden Veranstaltungen in der Neuen Welt.

Die 3er-Abos eines Themenabos beinhalten die Veranstaltung im Festsaal und die beiden Veranstaltungen im Kulturzentrum neun.

Neben den fünf Themenabos wird ein Festsaalabo angeboten, das die fünf Festsaalveranstaltungen der einzelnen Themenabos umfasst.

Aboübersicht



Bayrisch & Bös

5er- und 3er-Abo

MAXI SCHAFROTH Festsaal 12.10.
Kulturzentrum neun 11.5. **CHRISTIAN SPRINGER**
MICHAEL ALTINGER Kulturzentrum neun 31.7.
Neue Welt 22.9. **EVA KARL-FALTERMEIER**
MIA PITTROFF Neue Welt 19.11.



Liederlich & Lustig

5er- und 3er-Abo

IGUDES MAN & JOO Festsaal 19.7.
Kulturzentrum neun 6.10. **STAR FOURS**
GANKINO CIRCUS Kulturzentrum neun 22.11.
Neue Welt 14.5. **CHRISTIN HENKEL**
CHRISTOPH THEUSSL Neue Welt 29.9.



Verrückt & Verspielt

5er- und 3er-Abo

OLAF SCHUBERT Festsaal 7.5.
Kulturzentrum neun 17.7. **ANNA MATEUR & THE BEUYS**
PIGOR & EICHHORN Kulturzentrum neun 28.9.
Neue Welt 24.10. **ZÄRTLICHKEITEN MIT FREUNDEN**
UTA KÖBERNICK Neue Welt 17.11.



Schräg & Skurril

5er- und 3er-Abo

MNOZIL BRASS Festsaal 19.9.

Kulturzentrum neun 5.10. **GUNKL**

ROLAND DÜRINGER Kulturzentrum neun 25.11.

Neue Welt 12.5. **THOMAS FRANZ**

BLÖZINGER Neue Welt 28.7.

gesponsert
durch
COMIN



G'lesn & G'lacht

5er- und 3er-Abo

AXEL HACKE Festsaal 22.5.

Kulturzentrum neun 21.9. **HORST EVERS**

MARCUS ROSENMÜLLER

UND GERD BAUMANN Kulturzentrum neun 20.10.

Neue Welt 21.7. **VOLKER KEIDEL**

MICHAEL SAILER Neue Welt 24.11.



Festsaal Abo

5er-Abo

OLAF SCHUBERT Festsaal 7.5.

Festsaal 22.5. **AXEL HACKE**

IGUDES MAN & JOO Festsaal 19.7.

Festsaal 19.9. **MNOZIL BRASS**

MAXI SCHAFROTH Festsaal 12.10.



OLAF SCHUBERT

Zeit für Rebellen



Rebell war Schubert freilich schon immer. Niemals schwamm er mit dem Strom! Aber auch nicht dagegen. Ein Schubert schwimmt neben dem Strom. Auf dem Trockenen, denn dort kann er laufen. Er ist eben vor allem ein sanfter Rebell. Einer, der nicht vorsätzlich unter die Gürtellinie geht, sondern dort zu Hause ist. Einer, der zwar zur sofortigen Revolution aufruft - allerdings nicht vor 11.00 Uhr. Schubert macht alles platt! Indem er redet, singt und gelegentlich auch tanzt. Und so verwundert es kaum, dass die Mehrheit seiner zahlreichen weiblichen Fans mittlerweile Frauen sind.

FR 7.5. 20:00 Uhr Festsaal Stadttheater
Abo Verrückt & Verspielt und Festsaal Abo

CHRISTIAN SPRINGER

Viel los! 35 Jahre Kabarett



Christian Springers Kabarettprogramme sind klar und deutlich. Und die bayerische Politik gibt mehr Stoff, als ein Kabarettistenleben bearbeiten kann. Sieben Ministerpräsidenten hat er überlebt, auf den berühmtesten zwei Eier geworfen – und nicht getroffen. Dafür treffen seine Pointen! Christian Springer hat 10 Jahre Starkbieranstich in Landshut, den Münchner Nockherberg und sieben Jahre BR-Schlachthof im Gepäck. Satire für das Oberstübchen, das ist sein Bühnenmotto. Christian Springer hat sie immer im Visier: die Hirnlosen im Land. Denn sie vermehren sich schneller als ein Virus. Sein Gegenmittel ist der Humor.

DI 11.5. 20:00 Uhr Kulturzentrum neun
Abo Bayrisch & Bös



THOMAS FRANZ

Zwieback für die Seele



Thomas Franz erzählt in seinen Songs zu Gitarre oder Keyboard absurde und ironische Geschichten. Über einen Hamster, der im Meer versinkt. Über ein Tattoo, das von selbst immer weiterwächst. Oder über einen Vulkan, der nicht mehr ausbrechen will – aber muss. Ziemlich ernstes Zeug also. Aber Thomas Franz ist optimistisch. Sein aktuelles Studioalbum trägt den Titel „Jetzt geht’s mir besser“. Und sein Soloprogramm hat heilende Kräfte. Es ist Zwieback für die Seele. Damit es sogar noch schöner wird, wird der Liedermacher an diesem Abend musikalisch begleitet, und zwar von Andreas Hirth (Mandoline, Geige, singende Säge, Cajón) und Benedikt Feiten (Cello, Trompete).

MI 12.5. 20:00 Uhr Neue Welt
Abo Schräg & Skurril

CHRISTIN HENKEL

Achtsam scheitern – Musikalische Lesung



Achtsamkeits-Meditation? Golden Milk? Waldbaden? Eigentlich sind Christin Henkel ja Großstadttrubel und ein leichter Damenschwips lieber, aber irgendetwas scheint dran zu sein am schönen, neuen #greenlifestyle. „Achtsam scheitern – Wie ich die Erde retten und dabei gut duften wollte“ heißt ihr neues Buch, in dem sie die urbane Esoteriker-Elite auf charmante Art und Weise einmal so richtig durch den Kurkuma-Latte zieht. Gemeinsam mit Demeter-Denis, Tantra-Torben und der kleinen Montessori-Mathilda macht sie sich auf in die schöne neue Ökowelt. Ein achtsamer Selbstversuch mit Pleiten, Pannen und der Erleuchtung: Die Erde rettet sich am besten frisch geduscht und mit einer ordentlichen Portion Humor!

FR 14.5. 20:00 Uhr Neue Welt
Abo Liederlich & Lustig

AXEL HACKE

Axel Hacke liest und erzählt



Axel Hackes Lesungen sind Unikate, kein Abend ist wie der andere. Er redet über das Leben, erzählt von seiner Arbeit und hat alles dabei, was er im Leben geschrieben hat: tausende Exemplare seiner legendären Kolumnen aus dem Magazin der SZ, dazu einen Stapel von Büchern. Und natürlich geht es in erster Linie um sein allerneuestes Buch: „Im Bann des Eichelhechts und andere Geschichten aus Sprachland“, ein ebenso komisches wie verträumtes und versponnenes Sprachspielbuch. So entsteht jeden Abend ein neues kleines Lese-Kunstwerk, in dem die hergebrachten Trennungen von ernst und unterhaltsam nichts bedeuten, weil in so einem Abend alles drin ist, das Heitere, das Philosophische und das brüllend Lustige.

SA 22.5. 20:00 Uhr Festsaal Stadttheater
Abo G'lesn & G'lacht und Festsaal Abo



ANNA MATEUR & THE BEUYS

KAOSHÜTER



Wenn Anna Mateur ihr neues Programm „Kaoshüter“ nennt, dann ist das mehr als ein Wortspiel. Die stimm- wie wortgewaltige Spezialphilosophin schaut auf eine Welt voller Ordnungshüter – und konstatiert: Kreativität muss her, sonst platzen alle Ventile. Mit erfrischendem Überdruck, neuen Songs und verschrobene- nen Geschichten macht Anna jeden Status Quo zu Konfetti und feiert mit den bestens aufgelegten Beuys das lang erwartete Unerwartete. Ein Abend, an dem die Symbiose von Gefühl und Erkenntnis für die ganz große Katharsis sorgt. Expect the unexpected.

SA 17.7. 20:00 Uhr Kulturzentrum neun
Abo Verrückt & Verspielt



IGUDESMAN & JOO AND NOW BEETHOVEN



Igudesman & Joo spielen Beethoven. Zwischen den Stücken stehen sie Kopf. Für diese seltsame Aufführungspraxis gibt es prominente Beispiele wie z.B. Yehudi Menuhin, Mentor von Igudesman & Joo, der Beethovens 5. Sinfonie im Kopfstand dirigierte. Aber warum tauchte Beethoven jeden Tag den Kopf in kaltes Wasser? Und war seine Lieblingsfrucht wirklich „Ba-na-na-naaaaa“? Wenn Sie diese Fragen nicht verstanden haben, müssen Sie diese Show zu Ehren von Beethovens 250. Geburtstag unbedingt sehen! Verpassen Sie nicht die einzigartige Transkription einer Sonate für Klavier und Violine, geschrieben für den Fall, dass der Pianist seinen Auftritt verpasst hat, und die Variationen über Beethovens größtes Meisterwerk: Für Elise.

MO 19.7. 20:00 Uhr Festsaal Stadttheater
Abo Liederlich & Lustig und Festsaal Abo



VOLKER KEIDEL Wer alkoholfreies Radler trinkt, hat sich schon aufgegeben



Volker Keidel betreibt erfolgreich die Hugendubel-Lesebühne, hat fünf Bücher mit lustigen Kurzgeschichten veröffentlicht, liebt Bier und tritt immer wieder in der Fernsehsendung „Vereinsheim Schwabing“ auf. Für uns liest er aus seinem aktuellen Buch „Wer alkoholfreies Radler trinkt, hat sich schon aufgegeben“. Darin probiert Keidel mit viel Selbstironie Trends aus wie Yoga, Bouldern und Slim-Fit-Jeans. Wir lachen und weinen mit ihm!

„Immer wenn ich eine von Keidels Geschichten lese, bekomme ich Lust, Bier zu trinken und Freunde zu treffen. Dann lese ich noch eine und noch eine ... bis es zu spät ist, noch mit dem Biertrinken anzufangen.“ (Simon Pearce, Kabarettist)

MI 21.7. 20:00 Uhr Neue Welt
Abo G'lesn & G'lacht

BLÖZINGER
ERICH



Es muss erst Familienoberhaupt ERICH versterben, bevor die beiden entfremdeten Brüder nach zwanzig Jahren sich – und auch den Rest der Familie – wieder treffen. Der extrovertierte Lebenskünstler Simon (Penzinger) und der biedere Spießler Jakob (Blöchl) könnten unterschiedlicher kaum sein. Natürlich gibt es nach so langer Zeit bereits auf der Anfahrt im imaginären Auto, das größtenteils von Kaugummis zusammengehalten wird, einiges zu besprechen: Warum Tante Hertha ihren Gemahl zum Schweigen verdonnert hat, Onkel Alfons auf Bewährung ist und Tante Trude am Sozial-TouretteSyndrom leidet – irgendetwas stimmt mit dieser Familie einfach nicht...

MI 28.7. 20:00 Uhr Neue Welt
Abo Schräg & Skurril



MICHAEL ALTINGER

Rampensau ohne Bühne



Seit beinahe 30 Jahren steht er regelmäßig auf der Bühne und war immer gut versorgt, mit ausreichend Applaus und Gelächter. Da kommt ein Virus daher und macht ihm einen Strich durch die Rechnung. Es wird eng. Finanziell, aber vor allem emotional. Regelrechte Entzugserscheinungen packen ihn. Michael Altinger beginnt eine Art Selbsttherapie und schreibt ein Tagebuch. Satirisch, verrückt und tapfer. Ihm hilft seine Gabe, das Ernste im richtigen Moment ins Lächerliche zu ziehen. Er macht neue Erfahrungen. Er macht sie nicht immer freiwillig. Erfreuen Sie sich an einem schrägen Zeitdokument, das noch vor Kurzem wohl niemand erwartet hätte. Aus seinem Buch „Rampensau ohne Bühne“ mit Musik von Andreas Rother.

SA 31.7. 20:00 Uhr Kulturzentrum neun
Abo Bayrisch & Bös

MNOZIL BRASS

GOLD - Mit Abstand das Beste



Das Gasthaus Mnozil steht im 1. Wiener Bezirk. Direkt gegenüber der Musikhochschule. Ein Glück, fanden sich doch im Jahre 1992 sieben junge Blechbläser zu regelmäßigen Musikantenstammtischen bei Josef Mnozil zusammen. Aus klassischer Volksmusik wurde bald angewandte Blechmusik, geeignet für alle Lebenslagen. Ohne Furcht, Tadel und Vorbehalte, dafür mit sehr viel Wiener Schmah und großer Raffinesse. Mnozil Brass spielen mittlerweile ca. 100 Konzerte im Jahr weltweit. Sie füllen Häuser wie das Burgtheater in Wien, die Royal Albert Hall in London, das Tschaikowsky Konservatorium in Moskau und das Berliner Ensemble. Das Gasthaus Mnozil füllen sie selbstverständlich auch, aber anders.

SO 19.9. 20:00 Uhr Festsaal Stadttheater
Abo Schräg & Skurril und Festsaal Abo

HORST EVERS

Früher war ich älter



In diesem Programm wird es Antworten auf die ewigen Fragen der Menschheit geben: Woher kommen wir? Wohin gehen wir? Is das weit? Muss ich da mit? Eventuell gibt es auch einen fröhlichen, lehrreichen Beitrag zum immer wiederkehrenden Problem: Wie rede ich fundiert und glaubwürdig über etwas, von dem ich noch keine Ahnung habe? Also beispielsweise vom Inhalt meines neuen Programms? Doch seien wir realistisch: Es wird neue Geschichten geben, sehr viel zum Lachen, vielleicht ein Lied, eher nicht Tanz und garantiert keine Tiere. Evers zumindest hat große Pläne für dieses Programm. Aber am Besten schauen Sie sich das selbst an. Bislang hat sich das eigentlich immer für alle Beteiligten sehr gelohnt.

DI 21.9. 20:00 Uhr Kulturzentrum neun
Abo G'lesn & G'lacht

A portrait of a woman with dark hair and bangs, wearing a dark green sweater and holding a pair of black-rimmed glasses in front of her face. She is smiling slightly.

EVA KARL-FALTERMEIER

Es geht dahi



Eva Karl-Faltermeier nimmt in ihrem ersten abendfüllenden Bühnenprogramm ihre Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf eine pointierte Reise in die Südoberpfalz der 80er und führt sie dann wieder zurück in die Gegenwart. Es stellt sich die Frage – wann war sie größer, die Liberalitas Bavariae? Mit einer großen Portion Fatalismus erzählt sie von wichtigen Lebensstationen in einer Welt ohne ÖPNV und skizziert ein Potpourri an Fehlschlägen inmitten der Rush Hour des Lebens. Mit im Gepäck der Zeitreise befinden sich immer auch ein unverstellter emanzipatorischer Grant und dieser stoische Oberpfälzer Humor.

MI 22.9. 20:00 Uhr Neue Welt
Abo Bayrisch & Bös

PIGOR & EICHHORN

Pigor singt. Eichhorn muss begleiten.



Entertainment auf höchster Intelligenzstufe. Seit Mitte der 90er Jahre treten die beiden zusammen auf und haben in der deutschen Chansonlandschaft für einige Aufregung gesorgt. Pigor & Eichhorn sind witzig, intelligent und bösartig und haben dabei einen Charme und eine Unverschämtheit, die einem den Atem verschlägt. Ihre Songs sind in jeder Hinsicht aktuell, nüchtern, bissig und unverschämt. Pigor & Eichhorn präsentieren sie in einem temporeich inszenierten Hick Hack. Ein Kleinkrieg zur Freude des Publikums. Pulsierend, virtuos und treffsicher, espritgeladen und temporeich rappen, swingen und hiphoppen Pigor & Eichhorn durch die Hirnwindungen der metropolen Intelligentia und das mitteleuropäische Hier und Jetzt.

DI 28.9. 20:00 Uhr Kulturzentrum neun
Abo Verrückt & Verspielt



CHRISTOPH THEUSSL

Theussl's Welthitz – ein satirischer
Kreuzzug durch die Populärmusik



Christoph Theussl hat sie gesehen, die Welt. Und er ist zum Schluss gekommen: die besten Lieder sind bereits geschrieben worden – und zwar von ihm.

Erwarten tut sie also eine leidenschaftliche, schonungslose Analyse, präsentiert als energiegeladene Achterbahnfahrt voller bekannter Melodien aus der jüngeren und schon etwas älteren Popmusikgeschichte sowie Erzählungen, welche die Erklärung dazu liefern, warum diese Lieder bis heute noch immer mit Namen wie „Simon & Garfunkel“, „AC/DC“, „Modern Talking“ oder „The Beatles“ in Verbindung gebracht werden, anstatt mit dem, der sich wirklich dafür verantwortlich zeichnet: Christoph Theussl - the Styrian Hitfactory.

MI 29.9. 20:00 Uhr Neue Welt
Abo Liederlich & Lustig

GUNKL So und anders - eine abendfüllende Abschweifung



Es gibt verschiedene Arten von Unterschieden; es gibt quantitative und qualitative Unterschiede. Bei quantitativen Unterschieden geht es um „Mehr oder Weniger“, und bei qualitativen Unterschieden geht es gleich einmal um „Anders“. Und der Unterschied zwischen diesen Unterschieden ist qualitativ. Also 1:0 für qualitative Unterschiede. Aber qualitative Unterschiede werden oft einmal quantitativ hergestellt; da wird etwas solange mehr, bis es nicht nur mehr ist, sondern grundsätzlich anders. Also 1:1. Ob man das als einen Hinweis für Gerechtigkeit im Universum sieht oder nicht, hängt vermutlich davon ab, wie oft man schon Gerechtigkeit dringend gebraucht hat.

DI 5.10. 20:00 Uhr Kulturzentrum neun
Abo Schräg & Skurril



Foto: Star Fours

STAR FOURS

Die letzten Jodler – Zurecht Vergessenes
aus sieben Jahren feinstem Musikkabarett



2010 Take That, 2018 ABBA, und jetzt das: Auch 2021 hat sein großes Comeback! Trotz Midlife-Crisis und ohne finanzielle Not formiert sich die Ingolstädter MusikkabarettLegendentruppe mit dem dämlichen Namen „Star Fours - Die Musik schlägt zurück!“ zu einer kleinen Revival-Tournee, 16 Jahre nach ihrer Selbstauflösung. Dabei lassen Dominik Harrer, Johannes Kutschera, Alexander Berger und Andreas Hofmeir alte Hits wiederaufleben, von „Enough love“ über „Meggalou und Öwe“ bis hin zu Oden an diverse Körperteile. Genregrenzen kennen die Star Fours nicht, es geht von Motetten und Madrigalen über Volksmusik, Opern und Oratorien bis hin zu Schlager, Hard Rock und Heavy Metal.

MI 6.10. 20:00 Uhr Kulturzentrum neun
Abo Liederlich & Lustig

MAXI SCHAFROTH

Faszination Bayern



Nach seinem ersten Soloprogramm „Faszination Allgäu“ setzt Maxi Schafroth seine bizarre Beobachtungsreise nahtlos fort. In „Faszination Bayern“ geht die Reise heraus aus dem strukturschwachen Allgäuer Raum bis in die gelobte Universitätsstadt München. Dort begegnet Maxi Schafroth Starnberger Zahnarztkindern in Geländewagen, Münchner Bildungsbürgern in senfgelben Cordhosen und hippen Szene-Pärchen mit Holz-Look-Brillen. Von der BayWa Ottobeuren bis zum Manufactum Gummistiefel-Regal am Münchner Marienhof, Maxi Schafroth bringt uns die Vielseitigkeit des flächenmäßig größten Bundeslandes näher und tritt als bundesweit agierender Kulturcoach für Toleranz und Miteinander ein.

DI 12.10. 20:00 Uhr Festsaal Stadttheater
Abo Bayrisch & Bös und Festsaal Abo

MARCUS ROSENMÜLLER & GERD BAUMANN

Wenn nicht wer Du!



Bei ihrem ersten Treffen entdeckten Rosenmüller und Baumann ihre gemeinsame Leidenschaft für Gedichte im Stile von Ringelwitz, Gernhardt und Morgenstern. Sie lasen sich gegenseitig ihre Werke vor und schliefen dabei ein. Im Schlaf fanden sie sich in einem gemeinsamen Traum, in dem sie heldenhaft gegen böse Mächte kämpften und von nackten Feen beschenkt wurden. Als sie widerwillig erwachten, beschlossen Sie, auch im wirklichen Leben Abenteuer zu bestreiten und die Erlebnisse in gereimt und gesungen festzuhalten. In ihren Gedichten hinterfragen die beiden die Gesetze des Lebens, des Seins und der Gesellschaft und kommen zu einem eindeutigen Ergebnis: es muss alles umgekrempelt werden!

MI 20.10. 20:00 Kulturzentrum neun
Abo G'lesn & G'lacht



ZÄRTLICHKEITEN MIT FREUNDEN

Die schönsten Momente –
So eine Art Best-Of-Programm



Ines Fleiwa und Cordula Zwischenfisch kennen sich schon seit fast immer. Und fast genauso lange betreiben die beiden eine Band: „Die bekannte Band Zärtlichkeiten mit Freunden“. Neben mäßig gespielter Musik und geklauten Witzen haben sie nicht viel zu bieten. Das zumindest behaupten sie von sich selbst. Schier unerklärlich erscheint es da, dass bei Ihnen über 20 Kleinkunst- und Comedypreise auf dem Schrank stehen. Nach reiflicher Überlegung haben sich die beiden Grobmusiker entschlossen, die schönsten Momente aus mehreren Dekaden „Zärtlichkeiten mit Freunden“ auf die Bühnen der Schengen-Staaten zu bringen.

SO 24.10. 20:00 Uhr Neue Welt
Abo Verrückt & Verspielt

UTA KÖBERNICK

Ich bin noch nicht fertig



Zu früh gefreut? Ja, aber wann sonst. In Köbernicks neuem Programm wird die Welt nicht geschönt, aber schöner. „Ich bin noch nicht fertig“ ist frohe Drohung. Ist Einsicht und Verheißung. Ist entschlossenes Zögern und das Gegenteil von Meinung. Ist Motor und Lähmung, ist tobender Stillstand. Ist beängstigende Freude. Ist Witz. Ist Ehrenrunde. Ist Trost vielleicht. Und faule Ausrede. Ist präzise Schlamperei. Ist Analyse mit sensiblen musikalischen Messgeräten. Ist vollendete Skizze.

MI 17.11. 20:00 Uhr Neue Welt
Abo Verrückt & Verspielt

MIA PITTROFF

Wahre Schönheit kommt beim Dimmen



Wie erklärt man einem Kind, dass es auf einem Park- und-Ride-Parkplatz keine Ponys gibt? Wieso ziehen sich die Leute in Pornos immer nur aus und nie was Nettes an? Und während selbst Nachbars Goldfisch seinen eigenen Beauty-Kanal auf Youtube pflegt, stellt Mia Pittroff fest: Wahre Schönheit kommt beim Dimmen. Die gebürtige Fränkin schnappt ihre treffsicheren Beobachtungen und Pointen immer da auf, wo sie sich gerade bewegt: zwischen Provinz und Großstadt, Dialekt und Hochdeutsch, Kindern und Karriere. Die Wahlberlinerin lässt sich in keine Kabarett-Schublade stecken! Sie ist einfach da und ihre schönen, nachdenklichen, manchmal auch hinterfotzigen Beobachtungen sollte man nicht verpassen.

FR 19.11. 20:00 Uhr Neue Welt
Abo Bayrisch & Bös

GANKINO CIRCUS

Bei den Finnen



Was der Franke für Bayern ist, das ist der Finne für Europa: Ein Exot aus dem Norden, wortkarg, wunderbar – und doch liebenswert. Da verwundert es nicht, dass sich die Gruppe „Gankino Circus“ aus Mittelfranken geradezu magisch angezogen fühlt von Finnland. Und so wird kurzerhand der Bandbus bepackt. Begleiten Sie die Musiker auf ihrem Roadtrip und lernen Sie eigentümliche Bräuche wie Axt und Grashalm-Weitwurf kennen. Im Mittelpunkt steht natürlich die Musik: Finnische Polkas treffen auf fränkischen Rock’n’Roll, virtuose Weltmusik aus eigener Feder verschmilzt mit unkonventionellen Interpretationen alter finnischer Volkslieder. Freuen Sie sich auf ein musikalischkabalettistisches Spektakel der Extraklasse!

MO 22.11. 20:00 Uhr Kulturzentrum neun
Abo Liederlich & Lustig

MICHAEL SAILER

So ein Schmarrn!

Viele Geschichten aus vielen Jahren



Wieso man Kokain nicht mit Mehl strecken sollte. Wie der Jackie beim Starkbier seine eigene Geliebte angemacht hat und wieso man da keine Gaspistole dabei haben sollte. Warum man beim Kickerturnier besser nicht unter dem Tisch liegenbleibt. Wieso bei Grillfesten immer nur die Männer ins Feuer fallen. Michael Sailer's Geschichten aus der Reihe „Schwabinger Krawall“ und seine „Theaterstücke zum Vorlesen“ sind längst legendär und auf Lese- und Kabarettbühnen im ganzen Land ebenso erfolgreich wie als Buch (in bislang fünf Bänden) und hin und wieder im Fernsehen. Am besten sind sie aber – das weiß jede/r, der schon mal dabei war –, wenn Sailer sie selbst vorträgt und dazu noch dies und das erzählt.

MI 24.11. 20:00 Uhr Neue Welt
Abo G'lesn & G'lacht

ROLAND DÜRINGER

Freier Lauf



Seit Oktober 2019 ist Roland Düringer mit seinem 13. Soloprogramm und Einpersonenstück „Africa Twinis“ auf Tour. Zwischendurch muss er aber seinen Gedanken auch einmal FREIEN LAUF lassen. Es gibt einfach genug, worüber man von Zeit zu Zeit sprechen muss. Es lohnt sich, Roland Düringer bei seinen Geschichten über früher, seinen aktuellen Beobachtungen und Zukunftsvisionen zuzuhören. Und ja, Sie dürfen mit dem Schlimmsten rechnen.

DO 25.11. 20:00 Uhr Kulturzentrum neun
Abo Schräg & Scurril

Abos & Tickets im Vorverkauf

Aboausweise

Aboausweise können Sie beim Veranstalter erwerben.

Informationen zum Vorgehen finden Sie auf:

www.kabaretttageingolstadt.de/abosundtickets

		Kategorie im Festsaal			ermäßigt		
		1	2	3	1	2	3
Bayrisch & Bös	5er-Abo	89€	87€	85€	73€	71€	69€
	3er-Abo	59€	57€	55€	50€	48€	46€
Liederlich & Lustig	5er-Abo	89€	87€	85€	73€	71€	69€
	3er-Abo	59€	57€	55€	50€	48€	46€
Verrückt & Verspielt	5er-Abo	90€	88€	86€	74€	72€	70€
	3er-Abo	61€	59€	57€	52€	50€	48€
Schräg & Skurril	5er-Abo	92€	90€	88€	76€	74€	72€
	3er-Abo	63€	61€	59€	53€	51€	49€
G'lesn & G'lacht	5er-Abo	89€	87€	85€	73€	71€	69€
	3er-Abo	59€	57€	55€	50€	48€	46€
Festsaalabo	5er-Abo	109€	101€	93€	93€	85€	77€

Bedingt durch die Corona-Pandemie können einzelne Veranstaltungen abgesagt bzw. verschoben werden.

Im Falle einer Absage bzw. Verschiebung werden Informationen hierzu auf der Homepage der Kabaretttage veröffentlicht:

www.kabaretttageingolstadt.de

Ebenso finden Sie dort Informationen rund um die Abstands- und Hygienemaßnahmen bei den Veranstaltungen im Zusammenhang mit der Eindämmung der Coronapandemie.

Einzeltickets

Sollten Einzeltickets angeboten werden, erhalten Sie diese an den unten aufgeführten Stellen. Unter www.kabaretttageingolstadt.de/abosundtickets erfahren Sie, wenn Einzeltickets für eine Veranstaltung angeboten werden.

eventim.de

Bestell-Hotline 01806-570070
(0,20 €/Anruf inkl. MwSt aus den Festnetzen, max.
0,60 €/Anruf inkl. MwSt aus den Mobilfunknetzen)

Tourist Information am Rathausplatz

Moritzstraße 19, 85049 Ingolstadt
Tel 0841 3053030

Ticketservice im Westpark Ingolstadt

Am Westpark 6, 85057 Ingolstadt
Tel 0841 4932130

Impressum

Veranstalter

Gemeinnützige Ingolstädter Veranstaltungs GmbH
Ein Unternehmen der Stadt Ingolstadt
Ab Mai 2021: Stadt Ingolstadt, Kulturamt
Ziegelbräustraße 7, 85049 Ingolstadt
Tel: 0841 305 46601, inva@ingolstadt.de

Künstlerischer Leiter & Programmgestaltung

Andreas Martin Hofmeir

Gestaltung

Wizart design
Bei der Schleifmühle 38, 85049 Ingolstadt
Tel 0841 12604937, info@wizart.de
www.wizart.de

Vielen Dank an

Volksbank 
Raiffeisenbank Bayern Mitte eG

COMIN

www.comin-glasfaser.de



INVG

INGOLSTÄDTER
VERKEHRS-
GESELLSCHAFT

HERRNBÄU

≡≡≡ Weißbier-Spezialitäten ≡≡≡

